

FRIEDRICH NIETZSCHE

UNZEITGEMÄSSE
BETRACHTUNGEN

ALFRED KRÖNER VERLAG STUTTGART

INHALT

UNZEITGEMÄSSE BETRACHTUNGEN

Erstes Stück: David Strauß, der Bekenner und der
Schriftsteller. 1

Zweites Stück: Vom Nutzen und Nachteil der Historie
für das Leben. 95

Drittes Stück: Schopenhauer als Erzieher 197

Viertes Stück: Richard Wagner in Bayreuth 301

ÜBER DIE ZUKUNFT UNSERER BILDUNGSAN-
STALTEN. 391

I. Geplante Einleitung [1871]. 393

II. Erster Vortrag [Gehalten am 16. Januar 1872] 399

Zweiter Vortrag [Gehalten am 6. Februar 1872] 423

Dritter Vortrag [Gehalten am 27. Februar 1872] 446

Vierter Vortrag [Gehalten am 5. März 1872] . 466

Fünfter Vortrag [Gehalten am 23. März 1872] 489

III. Aus den Vorarbeiten. 511

IV. Vorrede, Skizzen und Gedanken zu einer Umar-
beitung der Vorträge. 517

WIR PHILOLOGEN. 529

I. Erste Gedanken [Herbst 1874] 531

II. Plan u. Gedanken zur buchmäßigen Ausführung 542

1. Plan. 542

2. Die Bevorzugung des Altertums 543

3. Die Philologen 554

4. Andeutungen über die Griechen 568

5. Der Philologe der Zukunft 582

ÜBER WAHRHEIT UND LÜGE IM AUSSERMO-
RALISCHEN SINNE. 603

Nachwort 623